



Sammlung Theaterzettel

Literatur

Schnitzler, Arthur 1907-09-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Montag, den 16. September 1907.

4. Vorstellung im Abonnement A.

Historischer Einakter-Abend.

Regisseur: Der Intendant.

Herr Peter Squenz

Ein Schimpfspiel von Andreas Gryphius.

(17. Jahrhundert).

Spielende Personen:

Meister Klotz-George, Spulenmacher (Thisbe) Alexander Kökert

Zusehende Personen:

Theodorus, der König Georg Putscher Serenus, der Prinz Carl Kratzmann Eubulus, der Marschall Christian Eckelmann

Die Laune des Verliebten

Ein Schäferspiel in Versen von Goethe.

(18. Jahrhundert).

Literatur

Lustspiel von Arthur Schnitzler.

(19. Jahrhundert.)

Nach dem ersten Einakter findet eine Pause von 15, nach dem zweiten von 10 Minuten statt.

Kasseneröffnung 61/2 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 91/2 Uhr

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.

Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk. 6. - per Platz 2., 3. und 4. Reihe 5 - " " Reserveloge II. Rang, 3. Reihe " 3.50 " " Reserveloge III. Rang, 1. Reihe " 250 " " 2. und 3. Reihe , 2.— ,, Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe " 3.- "

Loge III. Rang, 2. Reihe . . . Mk. 150 per Platz (einschl. Prosceniumsloge) Sperrsitz im I. Parkett , 4.-Nichtnummerierte Plätze.

Stehplatz im Parkett Mk. 2.50 per Platz

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekünligten Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 2) Pfennig Vorverkaufsgebührpro Platz an der Tageskasse I.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung an der Tigeskasse I. Bei den Billetverkaufsstellen: August Kromer (Alter Pfälzerhot), Verkehrsverein Mannheim (Kaufhaus) und im Zeitungskiosk beim Wasserturm, sind mit Beginn des Lagesverkaufs, an Sonn- und Feiertage. Nach mittags vom 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr vom 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Gallerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswarts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. darch Vermittlung samtlicher Stationen der Pfalz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchholig, in

Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnen len werden durch Postkarte mit Rückantwort an die

Dienstag, den 17. September 1907. 3. Vorstellung im Abonnement C.

Tannhäuser.

Anfang 7 Uhr.